

Mythen – Woher kommt die Welt?

Jenny von Smuda, Leipzig



© akg-images.

Quelle: Buch: „Die Schöpfung“
aus der Luther-Bibel von 1534.

Klasse: 5/6

Dauer: 10 Stunden + 1 Stunde Lernerfolgskontrolle

Arbeitsbereich: Religion / Weltklärungsmodelle

Mythen sind unser Schlüssel zu Ideen und Denkweisen unserer Vorfahren. Sie geben Antwort auf existenzielle Fragen: Wie entstand die Welt? Woher kommen wir? Und warum sind wir hier?

In dieser Reihe lernen die Schülerinnen und Schüler Mythen aus aller Welt kennen. Sie tauchen ein in deren philosophische und kulturelle Bedeutung. Anhand zahlreicher Bilder und Darstellungen sowie aktivierender, altersgerechter Methoden wird die Bildanalysekompetenz gefördert. Die Lernenden formulieren eine Antwort auf die Frage, welches Weltklärungsmodell sie für richtig halten. Abschließend sind sie aufgefordert, ihren eigenen Mythos zu entwickeln.

M 1 Die älteste Frage der Welt: Wie ist die Welt entstanden?

Aufgaben (M 1)

1. Beantworte Idras Frage in einem Satz.

Die Welt ist entstanden, _____



Interessanter Gedanke.
Kennst du noch
andere Erklärungen?

2. Notiere eine weitere, dir bekannte Erklärung zur Entstehung der Welt und eine Idee eines Klassenkameraden, die dir gefällt.

Von folgender Erklärung für die Entstehung der Welt habe ich schon gehört:

Mein/-e Mitschüler/-in sagt, dass die Welt ...

Du und deine
Klassenkameraden,
ihr habt ja tolle Ideen



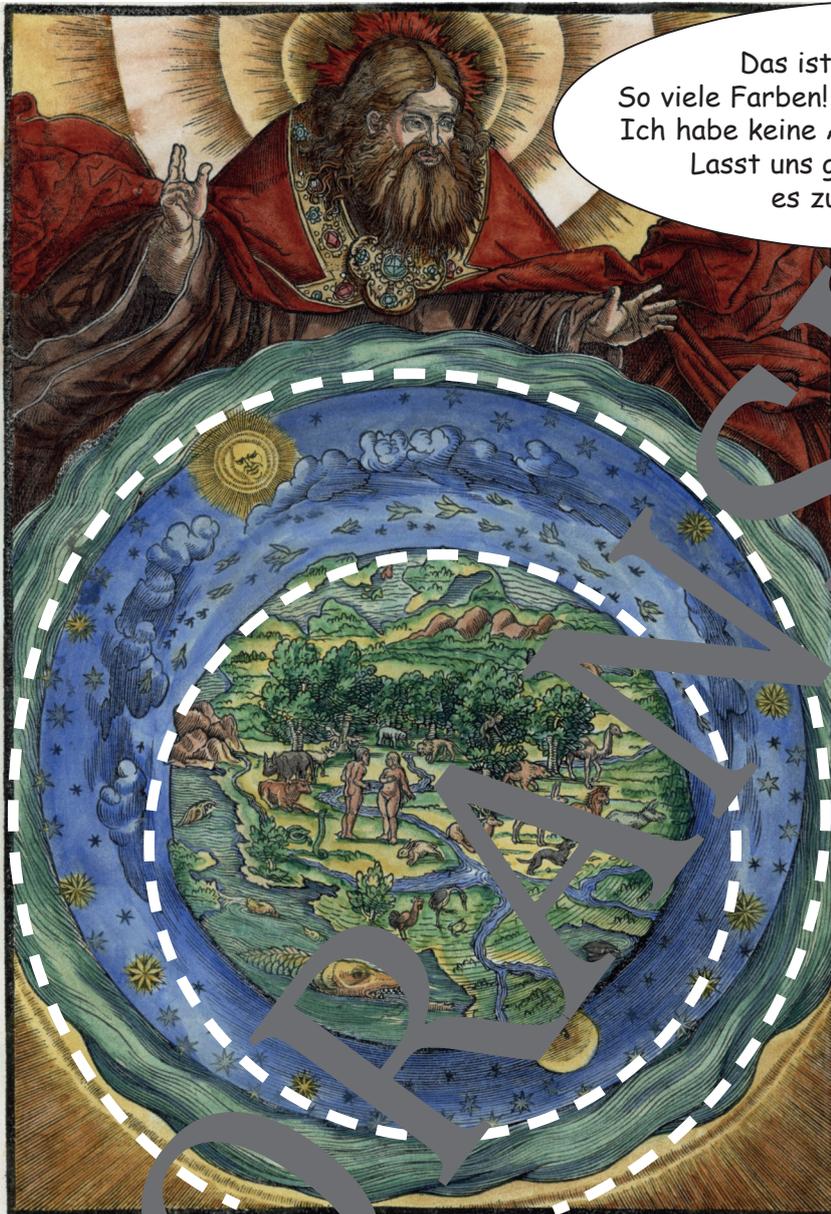
Aber warte mal. Sind
diese Erklärungen auf der
ganzen Welt gleich?

3. Überlege mit einem Partner/einer Partnerin, ob alle Menschen die Entstehung der Welt auf dieselbe Weise erklären. Benenne Gründe, warum die Erklärungen sich gleichen bzw. warum sie sich voneinander unterscheiden.

Diese Erklärungen sind gleich/sind nicht überall gleich, weil _____

M 2 Die biblische Schöpfungsgeschichte

In jeder Kultur, in jeder Religion existieren unterschiedliche Erklärungen dafür, wie die Welt entstanden ist. Im christlich geprägten Europa gilt die Schöpfungsgeschichte als eine mögliche Erklärung..



Das ist ja ein tolles Bild!
So viele Farben! Ganz schön überwältigend.
Ich habe keine Ahnung, was das Bild zeigt.
Lasst uns gemeinsam versuchen,
es zu entschlüsseln!



Kolorierter Holzschnitt
von Lucas Cranach:
„Die Schöpfung“ aus der
Luther-Bibel von 1534.

Aufgaben (M 2)

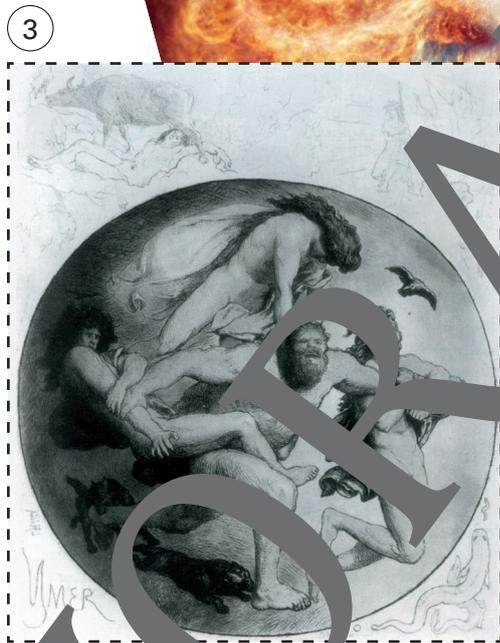
1. Bildet Dreiergruppen. Das Bild wurde mit weißen Hilfslinien in drei Bereiche untergliedert. Teilt dies unter euch auf. Jedes Gruppenmitglied beschreibt zunächst einen Bildbereich.achtet dabei Farben, Formen und Bewegungen.
2. Deutet das Bild anschließend im Klassenverband. Klärt dazu zunächst das Wort „Symbol“. Welche Symbole findet ihr im Bild? Erläutert, wofür sie stehen.
3. Hört euch die Schöpfungsgeschichte an und betrachtet dabei das Bild. Welche Teile der Geschichte finden sich im Bild wieder, welche fehlen? Überlegt, welche Gründe es für das Fehlen einzelner Teile der Geschichte geben könnte.

M 4 Mythen – der germanische Schöpfungsmythos I

In der vergangenen Stunde hast du den christlichen Schöpfungsmythos kennengelernt. Er ist aber nicht die einzige Antwort auf die Frage, wie die Welt entstanden ist. Die Germanen, zum Beispiel, haben sich das ganz anders vorgestellt.



© Audhumla (1790) von Nicolai Abraham Abildgaard.



© Lorenz Frøhner, Wir sind von Odin und seinen Brüdern getötet (1908).



Das sind aber sehr unterschiedliche Darstellungen! Zeigen sie alle dieselbe Geschichte? Manche sehen ganz schön gruselig aus.

Arbeitsauftrag (M 4)

1. Bildet die Viergruppen. Betrachtet die drei Bilder. Wählt jeder ein Bild aus und beschreibt dieses, so wie ihr es in der vergangenen Stunde gelernt habt. Kontrolliert euch anschließend gegenseitig. Habt ihr alle Regeln der Bildbeschreibung eingehalten?
2. Deutet die Farben und das Abgebildete. Die Bilder erzählen eine Geschichte. Bringt die Bilder in die richtige Reihenfolge.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

